

5 Schritte im Klimaschutz

Klimaschutz für Unternehmen

16. Juni / 54. FFI Seminar für Verkaufsleiter

Thomas Staebler, Commercial Sustainability Manager



Agenda

1

Vorstellung ClimatePartner

2

5 Schritte im Klimaschutz

3

ClimatePartner Academy



ClimatePartner – Ihr Partner für Klimaschutz

EXPERTISE

15+ Jahre | **600+** Experten weltweit | **6.000+** Kunden

ONE STOP SOLUTION

Alle **Schritte im Klimaschutz** für Unternehmen jeglicher Größe

SKALIERBAR

Software Lösungen um Automatisierung und Effizienzen zu heben

REDUKTION

SBTi, Grünstrom, Network Platform, etc.

BEITRAGEN

Projektentwicklung von zertifizierten Klimaschutzprojekten weltweit

LABEL

Transparente Darstellung Ihrer gesamten Klimaschutzstrategie

ClimatePartner ist ein anerkannter Lösungsanbieter im Klimaschutz

Auswahl unserer institutionellen Kunden



Auswahl unserer Partnerinitiativen



Wir begleiten Unternehmen aller Branchen auf ihrer Klimaschutzreise

Auswahl unserer über 6.000 Kunden

| Consumer Goods | Retail | Financial Services | Energy | Mobility | Industrial Goods |
|----------------|---------|-------------------------------|--------|----------|------------------|
| | | | | | |
| Services | Tourism | Print, Publishing & Packaging | | | |
| | | | | | |

Agenda

1

Vorstellung ClimatePartner

2

5 Schritte im Klimaschutz

3

ClimatePartner Academy



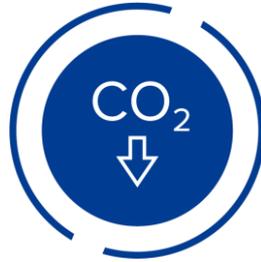
Eine ganzheitliche Klimaschutzstrategie umfasst 5 Schritte



Carbon Footprints
berechnen



Reduktionsziele
setzen



Reduktionen
umsetzen



Klimaschutzprojekte
unterstützen



Transparent
kommunizieren

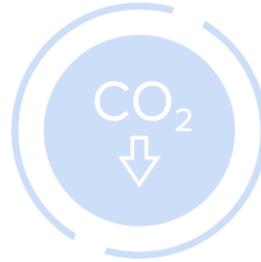
Eine ganzheitliche Klimaschutzstrategie umfasst 5 Schritte



Carbon Footprints
berechnen



Reduktionsziele
setzen



Reduktionen
umsetzen



Klimaschutzprojekte
unterstützen



Transparent
kommunizieren

Das Greenhouse Gas Protocol empfiehlt die Nutzung der "consumption based" Methode

CONSUMPTION BASED

- Signifikant höhere Daten- und Ergebnisqualität
- Bewertung umgesetzter Reduktionsmaßnahmen möglich
- Voraussetzung um Primärdaten aus der Lieferkette zu berücksichtigen

SPEND BASED

- Ermöglicht mit sehr wenig Aufwand eine erste grobe Abschätzung
- Geringe Daten- und Ergebnisqualität
- Reduktionspotentiale können nicht abgeleitet und -maßnahmen nicht bewertet werden

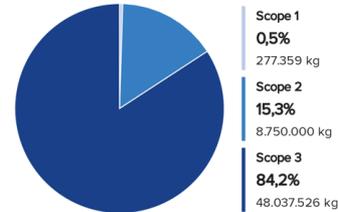
Corporate Carbon Footprint (CCF)

CCF Beispiel für ein produzierendes Unternehmen

| Emissionsquellen | kg CO ₂ | % |
|---|----------------------|--------------|
| Scope 1 | 277.359,00 | 0,5 |
| Direkte Emissionen des Firmenfuhrparks | 270.553,00 | 0,5 |
| Fuhrpark | 270.553,00 | 0,5 |
| Direkte Emissionen aus Einrichtungen des Unternehmens | 6.806,00 | 0,0 |
| Kältemittelleckagen | 6.806,00 | 0,0 |
| Scope 2 | 8.750.000,00 | 15,3 |
| Eingekaufter Strom für den Eigenbedarf* | 8.750.000,00 | 15,3 |
| Strom (stationär) | 8.750.000,00 | 15,3 |
| Strom (Fuhrpark) | 0,00 | 0,0 |
| Scope 3 | 48.037.526,19 | 84,2 |
| Eingekaufte Güter und Dienstleistungen | 29.738.093,42 | 52,1 |
| Produktions- und Verbrauchsmaterial | 22.587.609,49 | 39,6 |
| Verpackungsmaterial | 6.984.094,32 | 12,2 |
| Gastronomie | 16102,70 | 0,3 |
| Wasser | 5.286,92 | 0,0 |
| Entsorgung von verkauften Produkten am Ende ihrer Lebensdauer | 7.418.977,26 | 13,0 |
| Produktentsorgung | 7.418.977,26 | 13,0 |
| Brennstoff- und energiebezogene Emissionen | 3.966.003,68 | 6,9 |
| Vorkette Strom | 3.813.769,68 | 6,7 |
| Vorkette Fuhrpark | 152.234,00 | 0,3 |
| Nachgelagerter Transport und Verteilung | 3.642.727,62 | 6,4 |
| Ausgangslast | 3.642.727,62 | 6,4 |
| Vorgelagerter Transport und Verteilung | 1.658.721,00 | 2,9 |
| Eingangslast | 1.658.721,00 | 2,9 |
| Anfahrt Mitarbeitende | 1.388.340,22 | 2,4 |
| Anfahrt Mitarbeitende | 1.388.340,22 | 2,4 |
| Geschäftsreisen | 147.163,23 | 0,3 |
| Flüge | 147.163,23 | 0,3 |
| Abfälle aus dem Betrieb | 77.499,75 | 0,1 |
| Betriebsabfall | 77.499,75 | 0,1 |
| Gesamtergebnis | 57.064.885,19 | 100,0 |

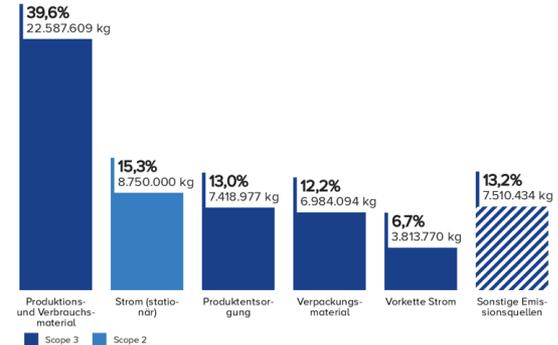
Abbildung

Aufteilung der CO₂-Emissionen auf Scope 1, 2 und 3

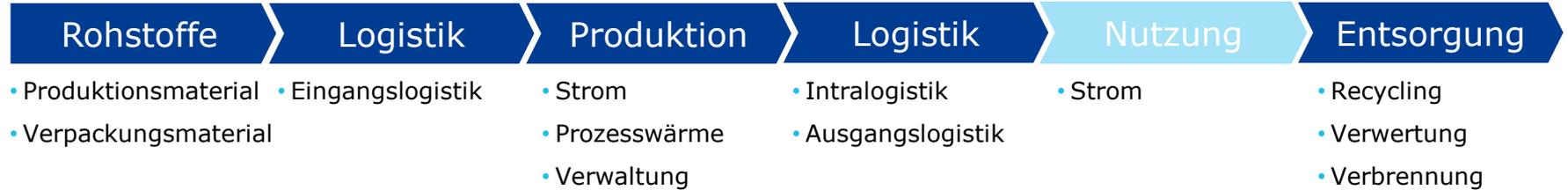


Abbildung

Die größten CO₂-Emissionsquellen

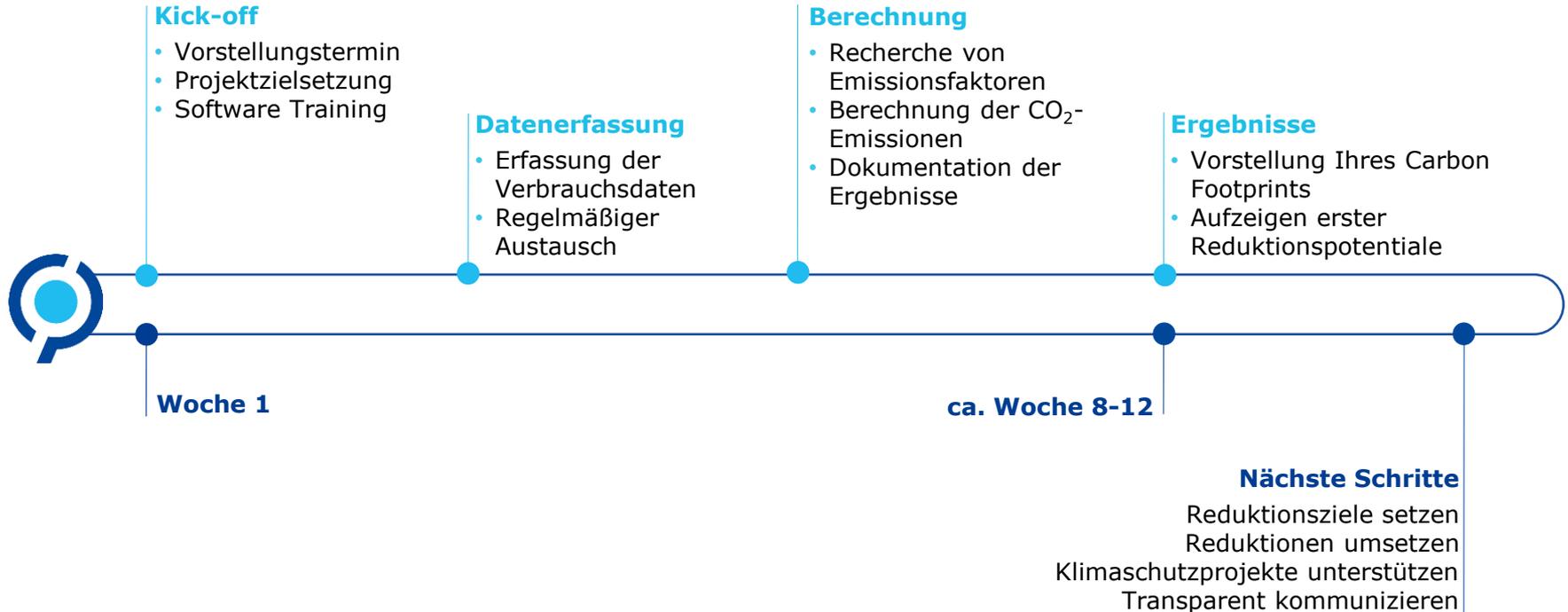


Auf Produktebene werden alle CO₂-Emissionen entlang der Wertschöpfungskette des Produktes erfasst

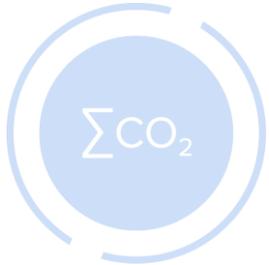


Unternehmens- und produktspezifisch festzulegen

Beispielhafter Projektablauf beginnend mit der Carbon Footprint Berechnung



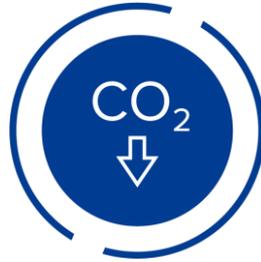
Eine ganzheitliche Klimaschutzstrategie umfasst 5 Schritte



Carbon Footprints
berechnen



Reduktionsziele
setzen



Reduktionen
umsetzen

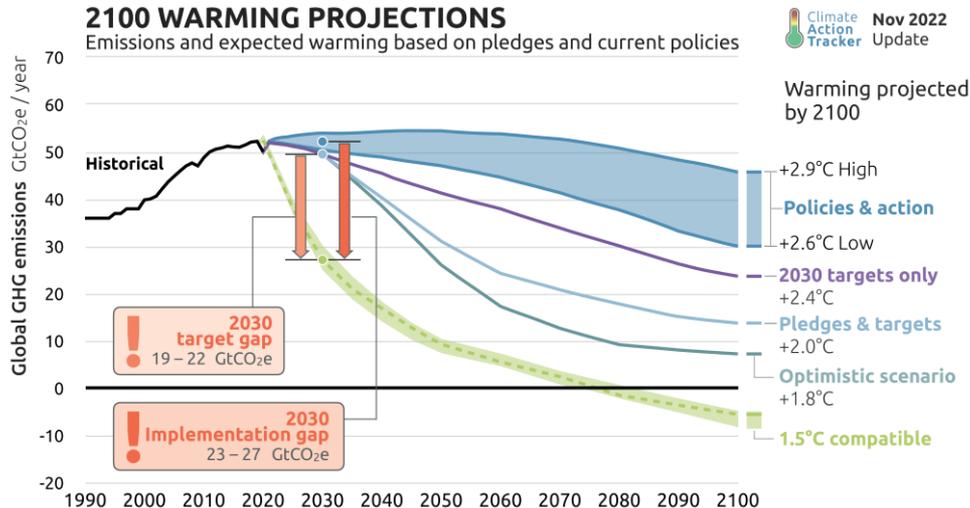


Klimaschutzprojekte
unterstützen



Transparent
kommunizieren

Der Klimawandel ist die dringlichste Herausforderung der Menschheit



- Um die Pariser Klimaziele zu erreichen, ist eine **massive Beschleunigung der Reduktion** absoluter Emissionen unabdingbar
- Das verbleibende globale CO₂-Budget bis zur Erreichung eines Temperaturanstieges von **1,5°C wird in weniger als 7 Jahren aufgebraucht** sein

ClimatePartner bietet eine Vielzahl von Leistungen zur Emissionsreduktion an

Reduktionsziele setzen

Reduktionsziele

Wir entwickeln gemeinsam realistische und ambitionierte Reduktionsziele.

Science Based Targets (SBT)

Wir erarbeiten gemeinsam mit Ihnen Ziele im Rahmen der Science Based Targets Initiative.

Net Zero

Festlegung eines Net Zero Ziels gemäß dem von der Science Based Targets Initiative vorgestellten Standard.

Reduktionen umsetzen

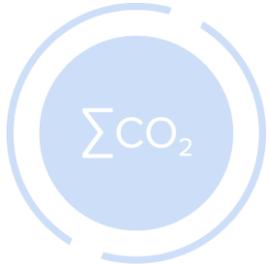
Grünstrom

Wir entwickeln eine internationale Grünstromstrategie und übernehmen die vollständige Projektimplementierung.

Network Platform

Aktivieren und unterstützen Sie Ihre Lieferanten auf Ihrer Klimaschutzreise.

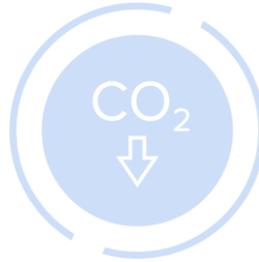
Eine ganzheitliche Klimaschutzstrategie umfasst 5 Schritte



Carbon Footprints
berechnen



Reduktionsziele
setzen



Reduktionen
umsetzen



Klimaschutzprojekte
unterstützen



Transparent
kommunizieren

Zertifizierte Klimaschutzprojekte reduzieren Emissionen und fördern gleichzeitig die SDGs

- **Zertifiziert** durch internationale Standards (z.B. Gold Standard, VCS, VCS CCBS)
- **Jährliche Auditierung** durch unabhängige Dritte (z.B. TÜV, SGS, PWC)
- Tragen zur Erreichung der **UN Nachhaltigkeitsziele (SDGs)** bei



CO₂-Reduktion und verbesserte Lebensbedingungen

Übersicht der zertifizierten Klimaschutzprojekt-Technologien

ERNEUERBARE ENERGIEN



WINDKRAFT



WASSERKRAFT



SOLARENERGIE



BIOGAS/BIOMASSE



GEOHERMIE

NATURBASIERTE LÖSUNGEN



REDD+



AUFFORSTUNG



BLUE CARBON



LANDWIRTSCHAFT



IMPROVED FOREST MANAGEMENT

SOCIAL IMPACT



EFFIZIENTE KOCHÖFEN



TRINKWASSER



HAUSHALTS-BIOGAS

KOMBI PROJEKTE



REGIONALE AUFFORSTUNG



PLASTIC BANK



HUMUSAUFBAU

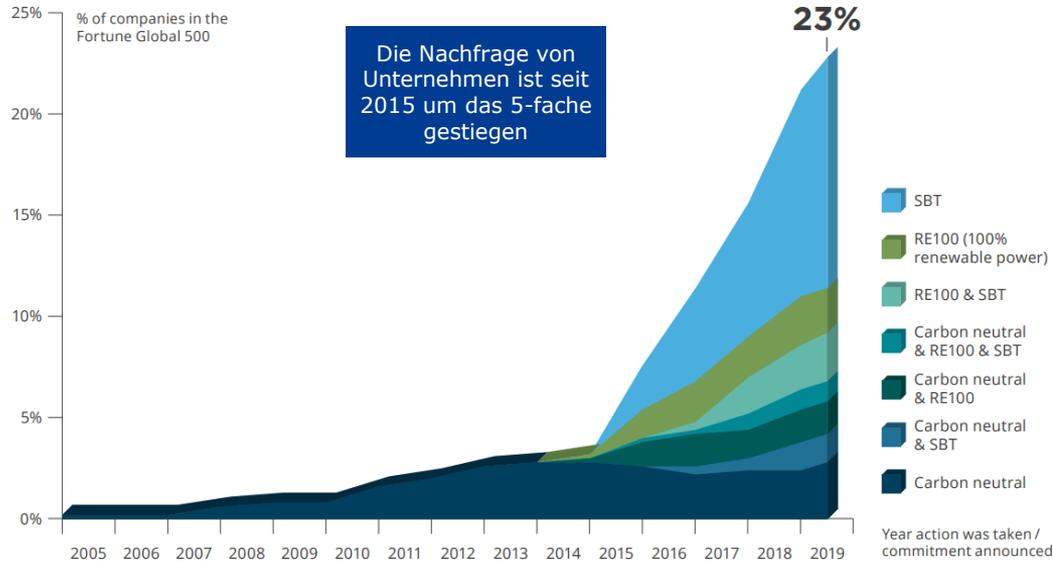


BIOCHAR



MOORE

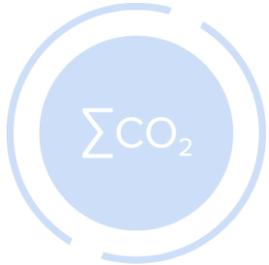
Dynamische Entwicklungen am freiwilligen Kohlenstoffmarkt



- Steigende Nachfrage stimuliert **dringend benötigte Investitionen** in neue Projekte
- Die Marktpreise waren in der Vergangenheit **unverhältnismäßig niedrig**
- **Strengere Anforderungen** der Standards reduzieren weiter das Angebot
- **15-faches Wachstum** des freiwilligen Kohlenstoffmarktes bis 2030 erwartet

Quelle: Trove Research, *Future Demand, Supply and Prices for Voluntary Carbon Credits – Keeping the Balance*, 2021

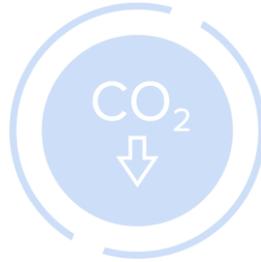
Eine ganzheitliche Klimaschutzstrategie umfasst 5 Schritte



Carbon Footprints
messen



Reduktionsziele
setzen



Reduktionen
umsetzen



Klimaschutzprojekte
unterstützen



Transparent
kommunizieren

ClimatePartner macht Reduktionsziele und Reduktionen für die Verwendung des neuen Labels verpflichtend



Das Label "ClimatePartner zertifiziert" macht Ihre gesamte Klimaschutzstrategie transparent

Das Label „ClimatePartner zertifiziert“ macht die **Klimaschutzstrategie von Unternehmen transparent** – angefangen beim Carbon Footprint über die Reduktionsziele und erreichten Reduktionen bis hin zur finanziellen Unterstützung von Klimaschutzprojekten weltweit.



ClimatePartner
zertifiziertes Unternehmen
climate-id.com/000000



Das Label "ClimatePartner zertifiziert" macht Ihre gesamte Klimaschutzstrategie transparent



1 ClimatePartner Signet

Das Signet ist der wesentliche Bestandteil unseres Labels und ist als Gewährleistungsmarke eingetragen.

2 ClimatePartner zertifiziert

Wird an Unternehmen vergeben, die alle fünf Schritte durchlaufen haben und damit einen hohen Standard ihrer Klimaschutzstrategie nachweisen.

3 Kategorie

Unser Label zeigt genau an, was zertifiziert wurde: Unternehmen, Produkt, Service

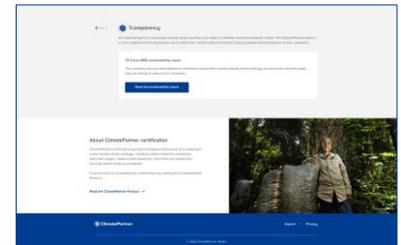
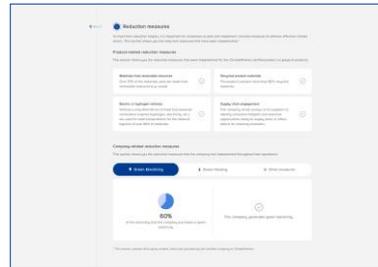
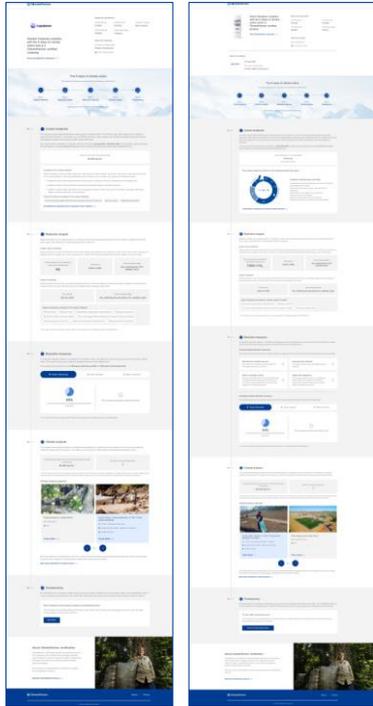
4 climate-ID

Die individuelle climate-ID und die zugehörige Webseite ermöglichen volle Transparenz, um die Klimaschutzstrategie öffentlich zugänglich zu machen.

5 QR Code

Der QR-Code ermöglicht schnellen Zugriff übers Handy.

Die Erfolge für jeden der fünf Schritte können auf der climate-ID Webseite transparent nachverfolgt werden



Für jeden der fünf Schritte sind Anforderungen definiert, die jeder Labelnutzer erfüllen muss

www.climatepartner.com/protocol

| Schritt | | ClimatePartner zertifiziertes Unternehmen | ClimatePartner zertifiziertes Produkt oder Dienstleistung |
|---------|----------------------------------|---|---|
| 1 | Carbon Footprints messen | Carbon Footprint entsprechend dem ClimatePartner-Protokoll, inklusive regelmäßiger Aktualisierungen | |
| 2 | Reduktionsziele setzen | Innerhalb von 12 Monaten unternehmensbezogene Reduktionsziele (für mindestens Scope 1 und 2) festlegen | |
| 3 | Reduktionen umsetzen | Unternehmensbezogene Reduktionen <ul style="list-style-type: none"> Reduktionen bereits umgesetzt 80% Strom aus erneuerbaren Energien bis 2025 und 100% bis 2030 Kontinuierliche Reduktion zur Erreichung der Reduktionsziele | Produktbezogene Reduktionen <ul style="list-style-type: none"> Reduktionen mit direktem Einfluss auf das zertifizierte Produkt oder Service bereits umgesetzt |
| | | | Unternehmensbezogene Reduktionen <ul style="list-style-type: none"> Innerhalb von 12 Monaten Reduktionen umsetzen Kontinuierliche Reduktion zur Erreichung der Reduktionsziele |
| 4 | Klimaschutzprojekte unterstützen | Finanzielle Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten | |
| 5 | Transparent kommunizieren | Ausweisen der Klimaschutzmaßnahmen für die Schritte 1-4 auf der climate-ID Webseite | |

Reduktionen umsetzen – Reduktionen mit direktem Einfluss auf das zertifizierte Produkt oder Service

Beispiele

Recycelte Produktmaterialien – mindestens 25% erforderlich

Recycelte Verpackungen – mindestens 50% erforderlich

Veganes/Vegetarisches Ersatzprodukt

Grünstrom im Produktionsprozess – mindestens 50% erforderlich

Energie-/Umweltmanagement (z.B. EMAS, ISO 14001)

Regionale Beschaffung – mindestens 25% erforderlich



Mindestens **eine Reduktion** muss erfüllt sein, welche direkten Einfluss auf das zertifizierte Produkt oder Service hat

Das Label „ClimatePartner zertifiziert“ hat ein klares und glaubwürdiges Profil

Das Label "ClimatePartner zertifiziert" stellt sicher, dass

- jeder Labelnutzer **Klimaschutz in seine Unternehmensstrategie integriert**, indem er sich verpflichtet, Reduktionsziele auf Unternehmensebene festzulegen
- **Reduktionen bereits umgesetzt sind**, bevor das Label vergeben wird
- Verbraucher **volle Transparenz über die Klimaschutzstrategie der Unternehmen** erhalten und hierdurch bessere und bewusstere Entscheidungen treffen können

Das Label „finanzieller Klimabeitrag“ schafft Transparenz zum Beitrag zu Klimaschutzprojekten weltweit



Druckprodukt mit
finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/12345-1001-1001

- Vielfältige **Labelkategorien** verfügbar (z.B. Event, Verpackung, Werbekampagne)
- **Individuelle ClimatePartner-ID-Nummer** bietet Zugang zu detaillierten Informationen zu den finanzierten Klimaschutzprojekten
- Verfügbar in über **10 Sprachen**

Agenda

1

Vorstellung ClimatePartner

2

5 Schritte im Klimaschutz

3

ClimatePartner Academy



Kostenlose Registrierung – gerne können Sie den Link zur Anmeldung intern teilen

www.climatepartner.com/academy

ClimatePartner Academy

- Sprachen: EN, DE, FR, NL, IT, SE, ES
- Dauer: 60min

Grundlagen des Klimaschutzes für Unternehmen

- Klimawandel und daraus resultierende Herausforderungen
- 5 Schritte im Klimaschutz
- Glaubwürdige und transparente Kommunikation
- Best Practices



Kostenlose Registrierung – gerne können Sie den Link zur Anmeldung intern teilen

www.climatepartner.com/academy

ClimatePartner Deep Dives

- Sprachen: EN, DE, FR, NL, IT, SE, ES
- Dauer: 60 Minuten

Themen

- Product Carbon Footprint
- Industriespezifische Deep Dives
- Science Based Targets und Net Zero
- Green Energy Solutions
- Network Platform – Lieferkette dekarbonisieren
- Klimaschutzprojekte unterstützen



CLIMATE
ACTION
ACADEMY

ClimatePartner GmbH

St.-Martin-Straße 59

81669 München

Telefon +49 89 1222875-0

germany@climatepartner.com

www.climatepartner.com

Ihr Ansprechpartner

Thomas Staebler

Goethestr. 89

45130 Essen

Office +4920183886706

Mobile +4915172851866

thomas.staebler@climatepartner.com

